

Wahr

Gesundheit ist Vertrauenssache

Ergebnisse unserer Forschung

Dr. Rath Research Institute
CUTTING-EDGE RESEARCH IN NATURAL HEALTH

Jeder zweite Erwachsene in Deutschland und Europa ist von zu hohen Cholesterinwerten betroffen. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat errechnet, dass über die Hälfte der Erwachsenen in den Industrieländern und 25%-35% der Erwachsenen in den Entwicklungsländern erhöhte Cholesterinspiegel aufweisen.

Es ist daher nicht verwunderlich, dass Cholesterinsenker zu den meistverkauften Medikamenten weltweit zählen. In Deutschland werden jährlich so viele Mittel aus der Medikamenten-Gruppe der Statine – der gängigsten Cholesterinsenker – verschrieben, dass 3,8 Millionen Menschen täglich damit behandelt werden können.

Mikronährstoffe für optimale Cholesterinspiegel

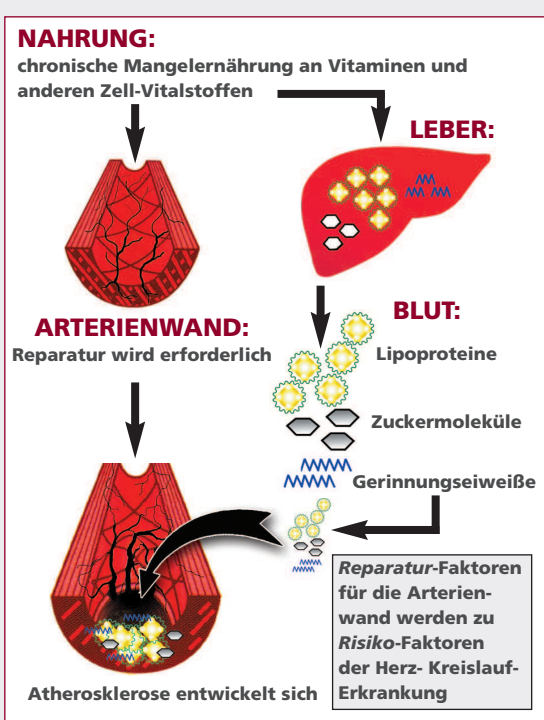
Cholesterin wird vonseiten der Pharma-Medizin als eine „unerwünschte“ Substanz betrachtet, da sie angeblich nicht nur die Ursache von Herz-Kreislauf-Erkrankungen, sondern auch von vielen anderen Krankheiten ist. Beispielsweise legen einige Studien nahe, dass hohe Cholesterinspiegel das Brustkrebsrisiko erhöhen – obwohl die überwiegende Zahl der Krebspatienten erwiesenermaßen zu niedrige Cholesterinwerte im Blut hat. Andere Quellen besagen, dass sehr niedrige Cholesterinspiegel die Entwicklung von Demenz begünstigen können.

Derart widersprüchliche Informationen können bei betroffenen Patienten Irritationen hervorrufen und werden der wichtigen Rolle, die Cholesterin für unsere Gesundheit spielt, nicht gerecht.

Cholesterin ist eine lebenswichtige Komponente aller

Zellmembranen und notwendig für die Produktion von Nebennieren- und Sexualhormonen sowie für die Gallebildung. Außerdem ist Cholesterin neben anderen Substanzen eine Vorstufe von Vitamin D und wird für eine optimale Funktion des Gehirns und anderer Organe benötigt.

Dr. Rath fand heraus, dass ein hoher Cholesterinspiegel nicht die Ursache, sondern bereits die Folge einer sich entwickelnden Herz-Kreislauf-Erkrankung ist. So können erhöhte Cholesterinwerte auf eine geschwächte Arterienwand hindeuten, die von einem chronischen Mangel an Vitamin C und anderen Mikronährstoffen hervorgerufen wird. Für die Wiederinstandsetzung der geschädigten Arterienwand produziert der Körper vermehrt Reparaturmoleküle wie Cholesterin, Lipoproteine (LDL und Lp(a)) sowie andere Faktoren. Je fortge-



Bei Vitaminmangel erhält die Leber das Signal zur vermehrten Produktion von Reparaturfaktoren zur Abdichtung und Stabilisierung der Arterienwand¹.
(¹ Mehr zum Thema Cholesterin erfahren Sie in dem Buch „Warum kennen Tiere keinen Herzinfarkt ... aber wir Menschen“)

Mikronährstoffe für optimale Cholesterinspiegel

schrittener die Gefäßschädigung, desto mehr Cholesterin wird folglich von der Leber produziert und in den Wänden der Blutgefäße abgelagert. Setzt sich dieser Reparaturprozess der Gefäßwand aufgrund eines anhaltenden Mikronährstoffmangels immer weiter fort, entstehen arteriosklerotische Plaques, die dann letztendlich zum vollständigen Verschluss der Arterie und damit zu Herzinfarkt oder Schlaganfall führen können.

Vitamin C spielt jedoch nicht nur eine bedeutende Rolle für die Stabilität der Blutgefäße. Es kann auch die Produktion von Cholesterin direkt beeinflussen. Vitamin C hemmt das Schlüsselenzym der Cholesterin-Synthese, die HMG-CoA-Reduktase. Dies ist exakt derselbe Effekt, den auch die sehr viel teurere Medikamentengruppe der Statine ausübt.

Vitamin C ist aber nicht der einzige wichtige Mikronährstoff, der für den Erhalt gesunder Cholesterinwerte erforderlich ist. Im Zusammenspiel (Synergie) mit Lysin, Prolin, Vitamin B3 und anderen Mikronährstoffen verbessert es die Struktur der Arterienwände und reguliert die Cholesterinsynthese in der Leber.

Wir haben im Rahmen einer klinischen Pilotstudie eine spezifische Kombination verschiedener Mikronährstoffe untersucht, die wichtig für einen gesunden Cholesterin-Stoffwechsel sind. Die Studienteilnehmer waren im Alter von 34-68 Jahren und litten alle an Fettstoffwechselstörungen. Nach sechs Monaten Mikronährstoffzufuhr stellten wir eine

Verringerung des durchschnittlichen Gesamt-Cholesterinspiegels um 14%, des „schlechten“ LDL-Cholesterins um 10%, der Triglyceride um 22% und des Homocysteins um 3% fest. Darüber hinaus verringerten sich die Lp(a)-Spiegel um 13%. Lp(a) ist ein äußerst gefährlicher Risikofaktor für Herz-Kreis-Erkrankungen, der durch keines der derzeit verfügbaren Medikamente wirksam gesenkt werden kann. Im Rahmen unserer Studie konnte mithilfe der von uns getesteten Mikronährstoffkombination außerdem das „gute“ HDL-Cholesterin um 8% erhöht werden. HDL trägt zur Vorbeugung und Reduzierung der arteriosklerotischen Plaques bei.

Obwohl ihr Nutzen umstritten ist, zählen Cholesterinsenker weltweit zu den umsatzstärksten Medikamenten. Experten kritisieren, dass diese viel zu häufig verschrieben werden. Selbst Menschen, die keine konkreten Anzeichen einer Herz-Kreislauf-Erkrankung aufweisen, erhalten Statine mitunter als „vorbeugende Maßnahme“.

Unsere Untersuchungen zeigen eindeutig, dass spezifische Mikronährstoff-Synergien Störungen des Fettstoffwechsels wirksam beheben können. Im Gegensatz dazu sind die von der Pharma-Industrie angebotenen Cholesterinsenker nicht nur wenig effektiv, sondern auch mit einer Reihe von Nebenwirkungen behaftet. Ergänzend zu einer gesunden Ernährung und regelmäßiger körperlicher Bewegung sind Mikronährstoffe daher eine sichere und wirksame Maßnahme, um den Cholesterinspiegel auf einem gesunden Niveau zu halten.

Quelle: *Cellular Health Communication, Vol 1, No. 1, 2001*

Gesundheitsinformation für alle!

Diese Informationen werden Ihnen vom Dr. Rath Forschungsinstitut in den USA zur Verfügung gestellt. Das Institut wird von zwei ehemaligen Kollegen des Nobelpreisträgers Linus Pauling († 1994) geleitet und gehört zu den führenden Instituten der Naturheilforschung weltweit. Das Dr. Rath Forschungsinstitut ist zu 100% eine Tochter der gemeinnützigen Dr. Rath Stiftung.

Der bahnbrechende Charakter der in diesem Institut betriebenen Forschung stellt eine Bedrohung für das milliarden-schwere Pharma-„Geschäft mit der Krankheit“ dar. Es überrascht daher nicht, dass Dr. Rath und sein Forscherteam seit Jahren Angriffsziel unzähliger Attacken der Pharmedien sind, die den Durchbruch der Naturheilforschung auf diese Weise zu verhindern sucht – jedoch ohne Erfolg. Dieser Kampf hat zum Ruf von Dr. Rath als weltweit anerkannten Verfechter für das Recht auf natürliche Gesundheit beigetragen. Er konstatiert: „Noch nie wurden in der Geschichte der Medizin Forscher aufgrund ihrer Entdeckungen auf derartige Weise attackiert. Diese Tatsache zeigt den Menschen weltweit, dass uns Gesundheit nicht freiwillig geschenkt wird, sondern dass wir dafür kämpfen müssen.“

- Sie können sich Kopien dieser News Page ausdrucken unter: http://www4ger.dr-rath-foundation.org/newspage_research/index.html. Geben sie diese auch weiter an Ihre Freunde und Kollegen. Eine kostenlose Kopie des kompletten Textes der hier beschriebenen Studie finden Sie unter: www.drathresearch.org/pub/pdf/hsns1430.pdf
- Die hier wiedergegebenen Informationen basieren auf wissenschaftlichen Forschungsergebnissen. Sie dienen nicht als Ersatz für eine medizinische Beratung zur Behandlung von Krankheiten.
- © 2014 Dr. Rath Research Institute, Santa Clara, California, USA. Sie können diese Information gerne zu privaten Zwecken vervielfältigen und an Freunde weitergeben, vorausgesetzt der Inhalt bleibt dabei unverändert.

Weitere Informationen können Sie auch hier erhalten:

Art.-Nr. 6522